

Zeitschrift: Schweizer Pioniere der Wirtschaft und Technik
Herausgeber: Verein für wirtschaftshistorische Studien
Band: 85 (2007)

Artikel: Heinrich Moser (1805-1874) : internationaler Uhrenfabrikant - visionärer Industriepionier
Autor: Balsiger, Roger Nicholas
Kapitel: Nachwort
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1095707>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nachwort

Im Jahr 2000 war ich erstmals von Dr. Jürgen R. Lange kontaktiert worden, der sich in äusserst vorsichtiger Weise als Vertreter einer Investoren-Gruppe zu erkennen gab, die sich am Kauf alter Uhren der Marke «H. Moser & Cie.» interessiert zeigte. Erst in einem zweiten, vertraulichen Gespräch legte er seine eigentlichen Absichten auf den Tisch: er sei auf der Suche nach einer alten Uhrenmarke, die sich wiederzubeleben lohne, auf die in Fachkreisen und bei führenden Auktionshäusern nach wie vor bekannte Marke «H. Moser & Cie.» gestossen, und damit auf den Namen des Familienchronisten. Wie sehr er sich auch zutraue, eine neue Generation von Uhren in der Tradition Heinrich Mosers nach den neuesten technologischen Erkenntnissen über die mechanische Uhr auf den Markt zu bringen, so wenig würde er das Wagnis ohne Einverständnis und Mitwirkung der Familie eingehen wollen. Den «Roll-out» plane er auf 2005, das 200. Jahr nach Heinrich Mosers Geburt.

Verständlicherweise brauchte ich nicht lange zu überlegen, um dieses Unterfangen begeistert zu unterstützen und fortan das Unternehmen in

der Funktion des Ehrenpräsidenten des Verwaltungsrates nach aussen zu repräsentieren. Die Uhrenfirma Moser Schaffhausen AG hat die Markenbezeichnung «H. Moser & Cie.» international registrieren lassen und brachte rechtzeitig zur BASELWORLD 2005, der bedeutenden Uhren- und Schmuckmesse in Basel, ihre ersten Modelle heraus. Die Aufmerksamkeit der Medien war gross, und bei der internationalen Käuferschaft für Luxusuhren bewirkten Technik wie Design der Uhren ein sofortiges Interesse.

Das Aktionariat der Uhrenfirma Moser in Schaffhausen umfasste 2005 nebst einer Gruppe von Privatinvestoren und Familienmitgliedern auch Uhrenbegeisterte mit einem langfristigen Investitionshorizont. Durch den Einstieg von Dr. h.c. Thomas Straumann hat es sich 2006 auf eine breitere Basis gestellt. Und im November desselben Jahres setzte eine internationale Jury im prestigeträchtigen «Grand Prix de l'Horlogerie de Genève» in der Kategorie «Prix de la Montre Compliquée» die «Moser Perpetual 1» auf den ersten Platz. Das Werk von Heinrich Moser lebt weiter.

The image shows the brand name 'H. Moser & Cie.' written in a highly decorative, flowing cursive script. The letters are black and have a classic, elegant feel, characteristic of the brand's identity.

*Schriftzug der
heutigen Uhrenmarke.*

H. MOSER

Badenweiler

Charlottenfels den 9 Sept. 1874

Herrn Hauptmann Herrn Professor!

Mit Ihnen lieber Aufsicht haben Sie mich in
siegensreichen Tagen der Arbeit verstanden, in weltl.
Die Tage sind nicht beständig, Sie müssen
beim Fortschreiten der Arbeit bleiben und
auf mich unverändert warten, mit Ausdauer und
meiner Sache treu bleiben zu müssen.

Alles was Ihnen Orient gibt ist die, ganz neue!
Sollten Sie, dem Zeit, inwiefern haben Sie Arbeit
die Aufmerksamkeit nicht zu den anderen denn hier
mit Geduld und mit Geist durchsetzt wird zum Jahr,
zum Mann und so. Es ist, selbst in inwiefern
Zeit die Zeit durchfallen immer bleiben wird dann
man die Geduldigen nicht die Zeit.

Abend die mich wieder nach Schaffhausen zu,
nicht kommen? in die ich Sie kommen, so. Ich aber
auf jeden Mann ich nicht der Meinung sein
sollen Sie mich einmal der Frau über mich zu
sagen, sollen mich die Geduldigen die Herren.
Besten können immer bleiben absparen zu
müssen? hier sind Oktober bleiben wird fünf, dann
nach Baden. Baden die die mich alle sammeln Sie

Schreiben Heinrich
Moser an Prof. A. W.
Koch, vom 9.9.1874,
wahrscheinlich
Moser's letzter Brief.